

Novoferm informiert:

Tore-Produktnorm DIN EN 13241-1

Tore ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Warum europäische Normen?

- Die Europäische Union hat zum Ziel, einen gemeinsamen Binnenmarkt zu schaffen, um die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft zu erhöhen.
- Die EN-Normen dienen deshalb dem Abbau von Handelshemmnissen und ermöglichen den freien Warenverkehr von Produkten, die im EG-Raum in den Verkehr gebracht wurden.
- Zusätzliche Prüfungen durch nationale Prüfstellen innerhalb der EG-Länder sind nicht mehr erforderlich.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Mit Wirkung vom 01. Mai 2005 dürfen innerhalb der Europäischen Gemeinschaft nur noch Bauprodukte in den Verkehr gebracht werden, wenn sie den Anforderungen der Produktnorm DIN EN 13241-1 entsprechen.

Die Umsetzung der Norm in nationales Recht erfolgte nach dem Bauproduktengesetz. (BauPG)

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Nur noch eine Norm:

Die europäische Produktnorm DIN EN 13241-1 regelt umfassend, was in Deutschland bisher in verschiedenen anzuwendenden Normen und Regeln beschrieben war.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

CE-Kennzeichnung:

Die Norm schreibt vor, dass alle Bauprodukte, die nach dem 01. Mai 2005 in den EG-Binnenmarkt in Verkehr gebracht werden, vom Hersteller mit einem



Kennzeichen versehen werden müssen. Der Hersteller bestätigt mit diesem Zeichen, dass sein Produkt der DIN EN 13241-1 entspricht.

Die Kennzeichnung ist kein Qualitätsmerkmal!

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Erstprüfung (Initial Type Test):

Mit Anwendung der Produktnorm erfüllt der Hersteller grundlegende Richtlinien der Europäischen Union.

Neben allgemeinen Anforderungen an das Produkt hat der Hersteller die Möglichkeit, eine CE-Kennzeichnung seines Produktes vorzunehmen, wenn wesentliche, mandatierte Voraussetzungen erfüllt werden:

- Wasserdichtheit
- Freisetzung gefährlicher Substanzen
- Widerstand gegen Windlasten
- Wärmewiderstand und Luftdurchlässigkeit
- Dauerhaftigkeit von Wasserdichtheit
- Sicheres Öffnen
- Betriebskräfte

Diese, von anerkannten Prüfstellen festgestellten Eigenschaften müssen auf dem Typenschild oder den mitgelieferten Dokumenten vermerkt sein.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Die Norm unterscheidet folgende Teilbereiche:

- Technologienormen
- Umweltnormen
- Sicherheitsanforderungen
- Elektrische Normen

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Technologienormen:

Ziel der Normen ist es, einheitliche Begriffe für Produkte, Bauteile und Bauarten zu finden, um Leistungs- und Sicherheitsanforderungen für alle EG-Partnerländer einheitlich definieren zu können.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Umweltnormen:

- orientieren sich am Bauprodukten-Gesetz (BauPG)
- beschreiben die Eigenschaften des Produktes gegen Umwelteinflüsse, wie
 - Luft
 - Wind
 - Wasser
 - Temperatur

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Sicherheitsnormen:

- besitzen den höchsten Stellenwert in der Produktnorm, da das primäre Ziel der Norm der Schutz von Personen ist.
- Zusätzlich zu den grundsätzlichen Sicherheitsanforderungen für Bauprodukte bestehen Prüfnormen, in denen festgelegt ist, wie die Schutzorgane zu prüfen sind.
- In einer speziellen Norm werden Kriterien für die Montage und Wartung festgelegt.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Elektrische Normen:

- wurden unter Berücksichtigung von Haushaltsgeräten für den Privatbereich entwickelt
- entsprechen in ihren Anforderungen weitgehend den Sicherheitsnormen.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Normenübersicht

EN 13241-1 Produktnorm für Tore

Terminologie

EN 12433-1
Bauarten
EN 12433-2
Bauteile

Umweltnormen

EN 12424
Windwiderstand
EN 12444
Prüfung
EN 12425
Wasserwiderstand
EN 12489
Prüfung
EN 12426
Luftdurchlässigkeit
EN 12427
Prüfung
EN 12428
Thermisch

Sicherheitsnormen

EN 12604
Mechanische
Aspekte
EN 12605
Prüfung
EN 12453
Sicherheit - Betrieb
EN 12445
Prüfung
EN 12978
Schutzeinrichtungen
EN 12635
Einbau und Wartung

Elektrische Normen

EN 60335
Allgemein
EN 60335-2-95
Privatbereich
EN 60335-2-103
Industrieller Bereich

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Anwendungsbereich:

Die Tore-Produktnorm regelt Sicherheits- und Leistungsanforderungen für Tore, Schranken und Rollgitter in

privaten
gewerblichen
öffentlichen

Bereichen.

Die Tore können hand- oder kraftbetätigt sein.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Das primäre Ziel der Norm ist der Schutz von Personen:

SIMMERN/SCHNELLBACH. Anklage wegen fahrlässiger Tötung hat jetzt die Staatsanwaltschaft Bad Kreuznach gegen einen 49-jährigen Mann erhoben. Die Ermittlungsbehörde wirft dem Monteur vor, ein Garagentor in Schnellbach nicht ordnungsgemäß eingebaut zu haben. Eine fehlerhaft vorgenommene Spannung der Tor-

Monteur muss vor Gericht

Unfalltod eines siebenjährigen Jungen durch Garagentor wird aufgerollt

sionsfedern führte laut Anklage zu deutlich erhöhten Schließkräften. Bedingt durch diese technischen Probleme drückte das Tor im Juli des vergangenen Jahres mit einem Druck von rund 85

bis 102 Kilogramm auf den Rücken eines siebenjährigen Kindes, das von dem Tor erfasst worden war. Der Junge erlag seinen Verletzungen.

Der nicht vorbestrafte Angeschuldigte, der keine wei-

teren Angaben zur Person gemacht hat, bestreitet die Tat und gibt an, das Tor ordnungsgemäß eingebaut zu haben. Die Anklage stützt sich auf ein Sachverständigengutachten, in dem die be-

schriebenen Mängel dargelegt wurden. Für fahrlässige Tötung droht das Strafgesetzbuch bis zu fünf Jahren Freiheitsstrafe an.

Die konkrete Straferwartung hängt vom Ergebnis der Hauptverhandlung ab. Der Termin dafür steht allerdings noch nicht fest. Der Fall wird am Simmerner Amtsgericht verhandelt.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Welche Dokumente müssen dem Betreiber ab 01.05.2005 bei Übergabe der *kraftbetätigten* Toranlage ausgehändigt werden?

- Konformitätserklärung nach DIN EN 13241-1
- Montage- Bedienungs- und Wartungsanleitung
- Prüfbuch
- Übergabebeschein (mit Unterschrift des Kunden)

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Welche Dokumente müssen dem Betreiber ab 01.05.2005 bei Übergabe der *handbetätigten* Toranlage ausgehändigt werden?

- Konformitätserklärung nach DIN EN 13241-1
- Montage- Bedienungs- und Wartungsanleitung
- Übergabebeschein (mit Unterschrift des Kunden)

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Wer darf Toranlagen montieren?

- Die Montage von Toren ist grundsätzlich nur von erfahrenen Monteuren durchzuführen.
- Hilfskräfte dürfen nur unter Aufsicht eines erfahrenen Monteurs tätig werden.
- Der Montagebetrieb muss dafür sorgen, dass notwendige Schulungsmaßnahmen durchgeführt wurden, um die Mitarbeiter auf den neuesten Stand hinsichtlich Technik und Vorschriften zu bringen.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Wer darf Toranlagen warten und prüfen?

- Grundsätzlich nur Sachkundige (befähigte Personen), die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, Tätigkeit und Erfahrung sowie aufgrund ihrer Kenntnisse der für den Betrieb kraftbetätigter Tore einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften und allgemein anerkannter Regeln der Technik (z.B. BG-Regeln, Normen, VDE-Bestimmungen) in der Lage sind, den arbeitssicheren Zustand kraftbetätigter Tore zu beurteilen.
- Sachkundige im vorstehenden Sinne sind insbesondere Personen mit abgeschlossener handwerklicher oder gleichwertiger Ausbildung sowie Ingenieurinnen und Ingenieure der entsprechenden Fachrichtungen und jeweils einschlägiger Berufserfahrung.

Novoferm informiert:

TORE-Produktnorm DIN EN 13241-1

Bestandsschutz älterer Toranlagen

- Für Toranlagen, die aufgrund ihres Datums der ersten Inbetriebnahme noch nicht den Anforderungen der DIN EN 13241-1 bzw. der Maschinenrichtlinie entsprechen können, besteht Bestandsschutz, sofern sie hinsichtlich ihrer Funktions- und Sicherheitsmerkmale nach Inkrafttreten der DIN EN 13241-1 nicht verändert wurden.
- Eine Umrüstung einer Toranlage auf den Stand der DIN EN 13241-1 (z.B. Federbruchsicherung) anlässlich einer Reparatur/Wartung ist nicht erforderlich.
- Wesentliche Veränderungen wie z.B. Nachrüstungen eines handbetätigten Tores mit einem Antrieb machen eine Konformitätsprüfung (Vor-Ort-Prüfung) erforderlich. In diesem Fall wird der Monteur Hersteller einer neuen Maschine und ist für den betriebssicheren Zustand der veränderten Toranlage voll verantwortlich.